



Siedlervereinigung
Markt Schwaben e.V.

Siedlervereinigung Markt Schwaben e.V.

Siedlervereinigung e.V. * Habererweg 31 * 85570 Markt Schwaben

Habererweg 31
85570 Markt Schwaben

Telefon 08121 / 5611
Telefax 08121 / 227308
info@siedlervereinigung.de

Vorsitzender: Franz Bär

www.siedlervereinigung.de

Bericht von der Jahreshauptversammlung am 29.09.2021

Die Siedlervereinigung Markt Schwaben e.V. lud seine Mitglieder und Gäste, die die 3 G-Regeln erfüllten (geimpft-genesen-getestet), zu seiner verschobenen Jahreshauptversammlung ein.

Es kamen trotz der schwierigen Bedingungen sehr viele Teilnehmer in das Brauhaus Schweiger, um den Berichten des Vereins und dem Referenten Bürgermeister Michael Stolze zuzuhören.

Zuerst mussten die satzungsmäßigen Regularien abgehandelt werden.

- ***Die Berichte von den Veranstaltungen, die mit Bildern ergänzt wurden, sowie die neuen Angebote und Neueinführungen wurden mit Interesse aufgenommen.***
- ***Besonders hervorzuheben ist die Rechtsschutzversicherung, die am 01.01.2022 jedem Mitglied zur Verfügung steht und dies ohne Beitragserhöhung. Eine schöne Sache, auf die lange hingearbeitet wurde.***
- ***Weiterhin bescheinigten die Revisoren eine gut geführte Kassenbuchhaltung. So konnten die anwesenden Mitglieder die Vorstandschaft einstimmig entlasten.***
- ***Eine weitere Abstimmung war notwendig in Sachen Mitgliedsbeitragserhöhung zum 01.01.2021. Aufgrund der ausgefallenen Jahreshauptversammlung 2020 musste diese Mitgliederabstimmung rückwirkend erfolgen.***

Da der Dachverband, der Eigenheimerverband Bayern e.V. seinen Beitrag von 18,60 Euro auf 24,00 Euro erhöht hat, musste auch der Verein für seine Belange noch einen Betrag von 3,60 Euro dazu fordern, um ein ordentliches Vereinsleben abwickeln zu können.

Über diese 3,60 Euro mussten die Mitglieder abstimmen. Dieser Erhöhung wurde einstimmig stattgegeben. Damit ist der Jahresbeitrag pro Mitglied von 27,60 Euro bestätigt.

- ***In Sachen Geräteliste war zu vermelden, dass wieder einige Geräte durch Schenkungen dazugekommen sind.***
- ***Unser langjähriger und verdienter Gerätewart Karl Höpfl hat sich von seinem Amt verabschiedet. Er erhielt aufgrund seiner großen Verdienste ein Geschenk, eine Urkunde und Blumen. Zu unserer Freude konnte gleich sein Nachfolger Heinz Dick begrüßt werden.***
- ***Ein weiterer Punkt war der Beitritt des Vereins zum Verein Car Sharing Markt Schwaben. Dadurch haben alle Mitglieder die Möglichkeit sich ein Auto, Anhänger oder beides für den Transport unserer Geräte zu mieten.***

Nach einer kurzen Pause wurde unser Bürgermeister Michael Stolze zu seinem Vortrag gebeten. Das Referat stand unter dem Titel: „Neues aus unserer Gemeinde“.

Er führte aus, dass sein Anfang leider in die Pandemiezeit gefallen ist und ihm die Nähe zu den Bürgern und natürlich die Vereinsfeste sowie die kulturellen Veranstaltungen fehlen, um mehr mit den Gemeindebürgern ins Gespräch zu kommen. Auch tut ihm leid, dass man, um ins Rathaus zu kommen, einen Termin braucht. Das ist zur Zeit noch nicht anders möglich.

Dann ging er auf die Umorganisation und Umstrukturierung im Verwaltungsbereich des Rathauses ein. Er führt hier das von seinem Vorgänger Georg Hohmann begonnene Konzept weiter, um die Verwaltung den heutigen Anforderungen anzupassen.

Aufgrund der Schuldenlast ist die Gemeinde gezwungen Ausgaben auf das Unabdingbare zu beschränken und sogar versuchen, Schulden abzubauen. Der Neubau des Schulzentrums ist möglich, da Zuschüsse des Staates genehmigt wurden.

Weitere Vorhaben, die zu bewältigen sind, ist der Hochwasserschutz des Hennigbaches und die unvermeidbare Fortführung der Kanalnetzsanierungen. Unser Markt hat ein Kanalnetz von über 50 km.

Für eine Zusatzeinnahme sollen im Ortszentrum 99 Parkplätze sorgen, die im nächsten Jahr gebührenpflichtig werden.

Ein sehr informatives Referat, das nichts beschönigte und zeigte, wie schwierig sich die Gemeindegearbeit gestaltet. Dem Gemeinderat und der Verwaltung bescheinigte er eine sehr gute Zusammenarbeit.

Zum Abschluss wünschte der Vorsitzende Franz Bär dem Bürgermeister, dem Gemeinderat und der Verwaltung weiterhin eine glückliche Hand.

Diese Versammlung war wieder einmal interessant und informativ für die Teilnehmer, die dies durch großen Applaus zum Ausdruck brachten.

*Franz Bär
Vorstand*